

Neonazi gesteht versuchten Anschlag

Aachen. Ein mutmaßlicher Neonazi hat am Freitag gestanden, einen Sprengstoffanschlag in Berlin vorbereitet zu haben. Der 20jährige räumte vor dem Aachener Landgericht ein, Sprengkörper gebaut und sie in einem Bus in die Bundeshauptstadt gebracht zu haben. Sein mutmaßlicher 25 Jahre alter Komplize soll erst auf der Fahrt nach Berlin von den Plänen des Jüngeren erfahren haben. Der Prozeß gegen die beiden Männer hatte unter massivem Polizeischutz begonnen. Den beiden Angeklagten aus Aachen wird neben dem geplanten Sprengstoffattentat der Versuch vorgeworfen, ein »autonomes Zentrum« in Brand zu setzen.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/159151.neonazi-gesteht-versuchten-anschlag.html>